



### 3. Kapitel.

#### Vom Sprechen, Lachen und Weinen.



**S**prechen, ei, das kannst du natürlich! Ob du aber auch schön sprechen kannst? und wenn du es kannst, ob du auch immer schön, das heißt rein und richtig sprichst?

Ach, was für ein feines liebes Kind, denken wir manchmal, wenn wir ein Kind mit zartem Gesichtchen und zierlicher Kleidung sehen. Da macht das Kind den Mund auf, und o weh! eine so häßliche, gewöhnliche Sprache kommt hervor, daß uns das Kind gar nicht mehr lieb und fein vorkommt.



An deiner Sprache erkennt man zu allererst, ob du ein guterzogenes Kind bist oder nicht.

Ja, sagst du, die anderen Kinder sprechen auch nicht alle gut. Nun, dann mußt du ihnen eben lehren, schön zu sprechen wie du, aber so garstig sprechen wie sie, das sollst du nicht.

